

Antrag für Führerscheinstelle

Datum

Nachname

Vorname

Anrede

Name

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsname

Email

Telefon

Staatsangehörigkeit

Anschrift

Klasse:

Ersterteilung

Erweiterung

Aufstieg

A

B

C

D

L

A1

BE

C1

D1

T

A2

B17

C1E

D1E

AM

BE17

CE

DE

Nur Automatik

Schalter und Automatik

Vertrag:

Sehtest:

Passbild:

Erste Hilfe:

Für beantragte Fahrerlaubnisklasse

- A
 A2
 A1
 B
 BE
 C1
 C1E
 C
 CE
 D1
 D1E
 D
 DE
 AM
 L
 T
 B17
 BE17

Antrag auf

- | | |
|--|--|
| <input type="radio"/> Ersterteilung einer Fahrerlaubnis | <input type="radio"/> Erweiterung einer vorhandenen Fahrerlaubnis |
| <input type="radio"/> Ersatzausfertigung wegen | <input type="radio"/> Aufstiegsprüfung (Klassen A2 oder A) |
| <input type="radio"/> Diebstahl | <input type="radio"/> Verlust |
| <input type="radio"/> Eintragung Schlüsselzahl | <input type="radio"/> Korrektur |
| <input type="radio"/> Austragung Schlüsselzahl | <input type="radio"/> Namensänderung |
| <input type="radio"/> Verlängerung der Fahrerlaubnis | <input type="radio"/> Umtausch alt/neu |
| <input type="radio"/> Fahrerqualifikationsnachweis | <input type="radio"/> Umschreibung einer Dienstfahrerlaubnis |
| <input type="radio"/> Erstaussstellung | <input type="radio"/> Neuaussstellung |
| <input type="radio"/> Verlust | <input type="radio"/> Diebstahl |
| <input type="radio"/> Neuerteilung der Fahrerlaubnis nach Entzug oder Verzicht | <input type="radio"/> Korrektur |
| <input type="radio"/> Umtausch einer ausländischen Fahrerlaubnis | <input type="radio"/> EU/EWR <input type="radio"/> Drittstaat <input type="radio"/> Anlage 11 |
| <input type="radio"/> Fahrgastbeförderung | <input type="radio"/> Erteilung <input type="radio"/> Verlängerung <input type="radio"/> Erweiterung <input type="radio"/> Korrektur |
| <input type="radio"/> Taxi | <input type="radio"/> Mietwagen <input type="radio"/> PKW im gebündelten Bedarfsverkehr |
| <input type="radio"/> Krankenwagen | <input type="radio"/> PKW Linienverkehr, Ausflugsfahrten, Ferienzeil-Reisen |

Personendaten

Anrede	Name	Ordensname/Künstlernamen
Titel	Vornamen	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Geburtsname	Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Staat)	
E-Mail-Adresse	Telefon-Nr.	
Name und Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) der Fahrschule		
Fahrschule Mac Drive, Magdeburger Allee 214, 99086 Erfurt		

- Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit Automatikgetriebe ablegen.
 Ich möchte die Fahrprüfung auf einem Kraftfahrzeug mit Automatikgetriebe ablegen und beantrage durch Erbringung eines zusätzlichen Nachweises "Schalternachweis" die Schlüsselzahl 197.
 Ich erkläre, dass gegen mich kein Ermittlungs- oder Strafverfahren anhängig oder eingeleitet ist.
 Ich erkläre, dass ich keinen Antrag bei einer anderen Behörde gestellt habe.
 Ich erkläre, dass ich keine Fahrerlaubnis aus einem anderen Staat besitze oder besessen habe.
 Ich erkläre hiermit, dass meine ausländische Fahrerlaubnis aus _____ gültig ist.

Unterschrift des Antragstellers _____ Datum _____
Aus Gründen der Übersichtlichkeit und Lesbarkeit wird auf die wechselweise weibliche, männliche als auch diverse Form in Vordrucken verzichtet.

Kontrollblatt



Bitte die Unterschrift mittig einfügen und nicht an den Rand schreiben.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Vollmacht für Fahrerlaubnis- und Führerscheinangelegenheiten

Hiermit bevollmächtige ich

Name, Vorname	Geburtsdatum
---------------	--------------

die nachfolgende Person

Name, Vorname	Geburtsdatum
Wöhl, Steven Mac	13.10.1994

- zur Antragstellung auf Erteilung einer Fahrerlaubnis.
- zur Beantragung meines Führerscheins.
- zur Abholung meines Führerscheins.
- zur Beantragung meines Fahrerqualifikationsnachweises.
- zur Abholung meines Fahrerqualifikationsnachweises.
- zur Beantragung meines Internationalen Führerscheins.
- zur Abholung meines Internationalen Führerscheins.
- zur Beantragung meiner Fahrerkarte.
- zur Abholung meiner Fahrerkarte.

Mein aktuell gültiges Personaldokument habe ich der Vollmacht in Kopie beigefügt.

Die bevollmächtigte Person wurde von mir darauf hingewiesen, dass diese Vollmacht nur gilt, sofern der Bevollmächtigte sich mit seinem eigenen gültigen Personaldokument ausweisen kann.

Unterschrift Vollmachtgeber

Datum

Informationsblatt "Vorbereitungsveranstaltung"

Das "Begleitete Fahren ab 17" dient der Senkung des Unfallrisikos junger Fahranfänger. Gerade die Gruppe der 18 - 24-Jährigen hat in Deutschland das mit Abstand höchste Unfallrisiko im Straßenverkehr.

Gründe hierfür sind oftmals mangelnde Fahrerfahrung/Übung, die noch unzureichende Fähigkeit, gefährliche Situationen richtig einzuschätzen sowie die jugendliche Neigung zur Selbstüberschätzung. Bereits der Umstieg auf ein ungewohntes Fahrzeug führt nicht selten dazu, dass Anfänger z. B. bei der Suche nach dem richtigen Gang nicht genug auf den Verkehr achten oder in schwierigen Verkehrssituationen überfordert sind. Für junge Fahranfänger besteht nunmehr im Rahmen des "Begleiteten Fahren ab 17" die Möglichkeit, in den risikoreichen ersten Monaten nach der Fahrerlaubnisprüfung die vielfältigen Situationen im Straßenverkehr unter dem "Schutz" der Begleitung zu üben und bewältigen zu lernen.

Wie in allen anderen Bereichen ist es auch hier erforderlich, sich mit Neuerungen intensiv auseinanderzusetzen. Das gilt sowohl für die Fahranfänger selbst als auch für deren Begleitpersonen. Aus diesem Grund bieten Fahrschulen Informations- und Vorbereitungsveranstaltungen an, in denen alles Wissenswerte rund um das "Begleitete Fahren ab 17" vermittelt wird; sowohl die jungen Fahranfänger als auch die zukünftigen Begleiter erfahren hier umfangreiche Sach- und Rechtsinformationen sowie Tipps für die Praxis. Die gemeinsame Teilnahme des Fahranfängers mit deren Begleitpersonen an einer solchen Veranstaltung wird deshalb dringend empfohlen!

So erhalten die 17-Jährigen dort z. B. die Bestätigung, dass sie auch im Rahmen des "Begleiteten Fahrens ab 17" eigenverantwortlich das Fahrzeug führen und die gleiche Verantwortung im Verkehr übernehmen wie alle anderen Verkehrsteilnehmer auch. Aber auch die Begleitpersonen übernehmen eine verantwortungsvolle Rolle und werden in den Veranstaltungen gezielt auf diese vorbereitet. Ihre Aufgabe liegt vor allem darin, dem Fahrer vor, während und nach der Fahrt als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen, eventuell Hinweise zu geben und ggf. einen mäßigenden Einfluss auszuüben. Begleitpersonen haben **keine** Ausbildungsfunktion. Auch müssen sich Begleitpersonen der Tatsache bewusst sein, dass der Fahranfänger die Konsequenzen für Auflagenverstöße trägt. Händigt z. B. eine Begleitperson bei einer Verkehrskontrolle den Führerschein nicht aus oder ist offensichtlich alkoholisiert, so wird dem Fahranfänger die Fahrerlaubnis widerrufen! Der Verstoß des Fahranfängers gegen die Auflage, ein Kraftfahrzeug nur in Begleitung durch eine namentlich benannte Person zu führen, stellt eine schwerwiegende Zuwiderhandlung gegen das Straßenverkehrsrecht dar! Hierunter fallen sowohl Fahrten ohne Begleiter als auch Fahrten in Begleitung von Personen, die nicht namentlich in der Prüfungsbescheinigung eingetragen sind.

Es gehören also immer zwei Personen zum "Begleiteten Fahren": Der Fahrer und Begleiter!

Daher ist die gemeinsame Teilnahme an einer Informations- und Vorbereitungsveranstaltung besonders wichtig!

Nehmen Sie sich die Zeit zum Besuch einer solchen Veranstaltung. Diese dauert nur ca. 90 Minuten.

Sie werden sehen, es lohnt sich für alle Beteiligten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die ausbildende Fahrschule!

Und nun: Allzeit Gute Fahrt!

Antrag zur Teilnahme am "Begleiteten Fahren ab 17 Jahre" in Thüringen

Beiblatt zum Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis gemäß § 6 e Straßenverkehrsgesetz (StVG) und § 48 a Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)

Antragsteller

Name, Vorname

Geburtsdatum

1. Ich beantrage die Teilnahme am "Begleiteten Fahren ab 17 Jahre". Als Begleitpersonen benenne ich:

1.1

1.2

1.3

1.4

1.5

Die Anlagen zu den Begleitpersonen sind beigefügt.

2. Ich beantrage

die Ausfertigung eines Kartenführerscheins zum Zeitpunkt der Vollendung des 18. Lebensjahres.

die Übersendung des Kartenführerscheins im Direktversand.

Unterschrift des Antragstellers

Erfurt

Ort, Datum

Zustimmung

Ich bin damit einverstanden, dass der Antragsteller am "Begleiteten Fahren ab 17 Jahre" teilnimmt und stimme den Begleitpersonen zu.

1. Gesetzlicher Vertreter

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Ort, Datum

2. Gesetzlicher Vertreter

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Unterschrift des gesetzlichen Vertreters

Ort, Datum

Anlagen: Angaben zu den Begleitpersonen

Antrag zur Teilnahme am "Begleiteten Fahren ab 17 Jahre" - Begleitperson
gemäß § 6 e Straßenverkehrsgesetz (StVG) und § 48 a Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)

Antragsteller Name, Vorname	Geburtsdatum
---------------------------------------	--------------

Begleitperson Name, Vorname	Geburtsdatum
Wohnanschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	

Mein Führerschein der Klasse

wurde	am	in	ausgestellt.
-------	----	----	--------------

- Die Kopie des Führerscheins (Vorder- und Rückseite) füge ich diesem Antrag bei.
- Ich erkläre mein Einverständnis zur Benennung als Begleitperson für den o. g. Antragsteller zur Teilnahme am "Begleiteten Fahren ab 17 Jahre".
- Die umseitig aufgeführten Anforderungen nach § 48 a Abs. 4 bis 6 FeV habe ich zur Kenntnis genommen.

Unterschrift der Begleitperson

Ort, Datum

Anlage
Kopie des Führerscheins

Anforderungen an die Begleitperson nach § 48 a Abs. 4 bis 6 FeV

(4) Die begleitende Person soll dem Fahrerlaubnisinhaber

1. vor Antritt einer Fahrt und
2. während des Führens des Fahrzeuges, soweit die Umstände der jeweiligen Fahrsituation es zulassen, ausschließlich als Ansprechpartner zur Verfügung stehen, um ihm Sicherheit beim Führen des Kraftfahrzeuges zu vermitteln. Zur Erfüllung ihrer Aufgabe soll die begleitende Person Rat erteilen oder kurze Hinweise geben.

(5) Die begleitende Person

1. muss das 30. Lebensjahr vollendet haben.
2. muss mindestens seit fünf Jahren Inhaber einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B oder einer entsprechenden deutschen, einer EU/EWR- oder schweizerischen Fahrerlaubnis sein; die Fahrerlaubnis ist durch einen gültigen Führerschein nachzuweisen, der während des Begleitens mitzuführen und zur Überwachung des Straßenverkehrs berechtigten Personen auf Verlangen auszuhändigen ist.
3. darf zum Zeitpunkt der Beantragung der Fahrerlaubnis im Fahreignungsregister mit nicht mehr als einem Punkt belastet sein.

Die Fahrerlaubnisbehörde hat bei Beantragung der Fahrerlaubnis oder bei Beantragung der Eintragung weiterer zur Begleitung vorgesehener Personen zu prüfen, ob diese Voraussetzungen vorliegen; sie hat die Auskunft nach Nummer 3 beim Verkehrszentralregister einzuholen.

(6) Die begleitende Person darf den Inhaber einer Prüfungsbescheinigung nach Abs. 3 nicht begleiten, wenn sie

1. 0,25 mg/l oder mehr Alkohol in der Atemluft oder 0,5 Promille oder mehr Alkohol im Blut oder eine Alkoholmenge im Körper hat, die zu einer solchen Atem- oder Blutalkoholkonzentration führt.
2. unter der Wirkung eines in der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes genannten berauschenden Mittels steht.

Eine Wirkung im Sinne des Satzes I Nr. 2 liegt vor, wenn eine in der Anlage zu § 24 a des Straßenverkehrsgesetzes genannte Substanz im Blut nachgewiesen wird. Satz I Nr. 2 gilt nicht, wenn die Substanz aus der bestimmungsgemäßen Einnahme eines für einen konkreten Krankheitsfall verschriebenen Arzneimittels herührt.